

## Autorinnen und Autoren 2015

Beitrag aus Heft »2015/06: Medienaneignung und Aufwachsen im ersten Lebensjahrzehnt«

Clemens Eisenmann, M. A., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Department Erziehungswissenschaft und Psychologie der Universität Siegen. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Ethnomethodologie, qualitative Methoden und (Neue) Medien in der Kindheit. Kontakt: Universität Siegen, Adolf-Reichwein-Straße 2, 57068 Siegen. E-Mail: [clemens.eisenmann@uni-siegen.de](mailto:clemens.eisenmann@uni-siegen.de)

Christine Feil, Dr. phil., Dipl.-Soz., ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Deutschen Jugendinstitut e. V. in München. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen auf Themenbereichen der Kindheits- und Medienforschung. Insbesondere beschäftigt sie sich mit der Internetnutzung von Kindern und dem Spielen mit Apps von Klein- und Vorschulkindern. Kontakt: Deutsches Jugendinstitut e. V., Nockherstraße 2, 81541 München. E-Mail: [feil@dji.de](mailto:feil@dji.de)

Inka Fürtig, Dipl.-Soz., ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Department Erziehungswissenschaft und Psychologie der Universität Siegen. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Methoden/Methodologie qualitativer Forschung und (Neue) Medien in der frühen Kindheit. Kontakt: Universität Siegen, Adolf-Reichwein-Straße 2, 57068 Siegen. E-Mail: [inka.fuertig@uni-siegen.de](mailto:inka.fuertig@uni-siegen.de)

Ilka Goetz, 1. und 2. Staatsexamen Lehramt SK II/I, ist Geschäftsführerin der Fortbildungseinrichtung BITS 21 (fjs e.V.) und Lehrbeauftragte für Medienpädagogik an zwei Berliner Hochschulen. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Medienbildung in der Schule, Medienaneignung in der frühen Kindheit und die medienpädagogische Qualifizierung sozialpädagogischer Fachkräfte. Kontakt: BITS 21 im fjs e. V., Marchlewskistraße 27, 10243 Berlin. E-Mail: [goetz@bits21.de](mailto:goetz@bits21.de)

Heike Greschke, Dr. phil., ist Juniorprofessorin für Soziologie mit dem Schwerpunkt Mediensoziologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Zu Ihren Arbeitsschwerpunkten zählen qualitative Methodologien, sowie die Untersuchung der Wechselwirkungen zwischen Mediatisierungs- und Transnationalisierungsprozessen aus einer mikrosoziologischen Perspektive. Aktuell forscht sie zur Bedeutung von Kommunikationstechnologien in Situationen der Migration und Flucht, sowie Formen des mobilen Lernens. Kontakt: Institut für Soziologie, Justus-Liebig-Universität Gießen, Karl- Glöckner-Str. 21 E, 35394 Gießen. E-Mail: [Heike.Greschke@sowi.uni-giessen.de](mailto:Heike.Greschke@sowi.uni-giessen.de)

Alexander Grobbin, Dipl.-Soz., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Jugendinstitut e. V. in München. Der Schwerpunkt seiner Forschungstätigkeit liegt auf der Internetnutzung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen allgemeiner Kindheits- und Medienforschung. Aktuell beschäftigt er sich mit der Internetnutzung von Kindern und Jugendlichen aus der Perspektive ihrer Eltern. Kontakt: Deutsches Jugendinstitut e. V., Nockherstraße 2, 81541 München. E-Mail: [grobbin@dji.de](mailto:grobbin@dji.de)

Habib Güneşli, M. Ed., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Forschungsstelle Jugend – Medien – Bildung am Standort der TU Dortmund. Seine Arbeitsfelder sind Medien und Migration in der frühen Bildung. Kontakt: Dortmunder Kompetenzzentrum für Lehrerbildung und Lehr-/Lernforschung, Emil-Figge-Str. 50, 44227 Dortmund. E-Mail: [habib.guenesli@tu-dortmund.de](mailto:habib.guenesli@tu-dortmund.de)

Helen Knauf, Dr. phil, ist Professorin für Erziehungswissenschaft und frühkindliche Bildung an der Hochschule Fulda. Ihre Forschungsgebiete sind frühkindliche Bildung, Bildungsdokumentation in pädagogischen Institutionen, Medien in der Kindheit, Inklusion sowie Hochschuldidaktik und Blended Learning. Kontakt: Hochschule Fulda, Fachbereich Sozialwesen, Leipziger Str. 123, 36037 Fulda. E-Mail: [helen.knauf@sw.hs-fulda.de](mailto:helen.knauf@sw.hs-fulda.de)

Andreas Lange, Dr. habil., ist Professor für Soziologie in den Handlungsfeldern Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege an der Hochschule Ravensburg-Weingarten. Seine Forschungsinteressen sind Familien-, Kindheits- und Medienforschung. Kontakt: Hochschule Ravensburg-Weingarten, Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege, Leibnizstr. 10, 88250 Weingarten. E-Mail: [andreas.lange@hs-weingarten.de](mailto:andreas.lange@hs-weingarten.de)

Gudrun Marci-Boehncke, Dr. phil, ist Professorin für Neuere Deutsche Literatur/Elementare Vermittlungs- und Aneignungsprozesse an der TU Dortmund. Außerdem ist sie Leiterin der Forschungsstelle Jugend – Medien – Bildung an der TU Dortmund. Kontakt: TU Dortmund, Institut für Deutsche Sprache und Literatur, Emil-Figge-Str. 50, 44227 Dortmund. E-Mail: [gudrun.marci@tu-dortmund.de](mailto:gudrun.marci@tu-dortmund.de)

Sandra Michaelis, M. Sc., ist seit 2014 Mitglied im Promotionskolleg ‚Communication and Digital Media‘ an der Professur für Kindermedien der Universität Erfurt. Kontakt: Kantstraße 57, 04275 Leipzig. E-Mail: [michaelis.sandra@web.de](mailto:michaelis.sandra@web.de)

Michael Viertel, Dipl.-Soz., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Pädagogik an der Universität Oldenburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Kindheitsforschung, Medienpädagogik/ Medienforschung, Qualitative Bildungsforschung, Allgemeine Pädagogik sowie Service Learning und Engagementforschung im Hochschulbereich. Kontakt: Fakultät 1: Bildungs- und Sozialwissenschaften Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Postfach 2503, 26111 Oldenburg. E-Mail: [m.viertel@uni-oldenburg.de](mailto:m.viertel@uni-oldenburg.de)

Jutta Wiesemann, Dr. phil., Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Grund- und Vorschulpädagogik an der Universität Siegen. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind ethnographische Lernforschung, (Frühe)Kindheit, Neue Medien und Schulentwicklung an Reformschulen. Kontakt: Universität Siegen, Adolf-Reichwein-Straße 2, 57068 Siegen. E-Mail: [wiesemann@erz-wiss.unisiegen.de](mailto:wiesemann@erz-wiss.unisiegen.de)